

Sierra Leone 2013: Neubau einer Grundschule

Organisation: Forikolo e.V. Leipzig

Masulaimani liegt im Nordwesten von Sierra Leone. Der Zugang zu einer Schulbildung zählt zu den größten Herausforderungen ländlicher Entwicklung. In diesen Gebieten investiert die Regierung kaum bis gar nicht in die Verbesserung der Infrastruktur. Das Fehlen von Schulen führt vor allem dazu, dass die Mehrheit der ländlichen Bevölkerung weder ihre eigene Sprache lesen und schreiben kann, noch die Amtssprache Englisch beherrscht.

Ohne Grundschulbildung haben die Kinder keine Chance auf den Besuch einer weiterführenden Schule oder auf einen Ausbildungsplatz. Der Besuch einer Hochschule wiederum ist an den Abschluss einer weiterführenden Schule gebunden. Vor dem Projekt gab es in dem Gebiet keine Grundschule. Falls es sich die Eltern überhaupt leisten konnten, mussten die Kinder meist in ein weit entferntes Dorf oder eine Stadt ziehen und waren somit von den Eltern und ihren bisherigen Freunden getrennt.



Des Weiteren kommt es nicht selten vor, dass die Kinder in den Gastfamilien im Gegenzug für die Aufnahme arbeiten müssen.

Durch den Bau einer Grundschule vor Ort, entfallen diese Probleme. Die Kinder und Jugendlichen aus dem Dorf Masulaimani sowie den umliegenden Dörfern können ihre Bildung erweitern und müssen ihre Elternhäuser sowie ihren Freundeskreis nicht verlassen.

Durch die Nähe zu der ebenfalls durch den Forikolo e.V. errichtete und von „genialsozial“ 2010 unterstützte, weiterführende Schule in Musaya können die Kinder zudem ihre Schullaufbahn in unmittelbarer Nähe weiterführen. Innerhalb der Zielgruppe wird ausdrücklich der Zugang von Mädchen in gleicher Weise gefördert, wie der von Jungen. Ca. 300 Kinder haben durch das Projekt die Möglichkeit eine Grundschule zu besuchen.



Durch den Neubau der Grundschule, welche die HTWK Leipzig konstruierte, wurde ein Grundstein gelegt, um den Kindern und Jugendlichen ein Leben mit persönlicher Freiheit, Chancengleichheit und Selbstbewusstsein zu ermöglichen.

Durch den Ausbruch von Ebola Ende 2013 in vielen Ländern Westafrikas, wurde der Grundschulbau im Projektgebiet in Sierra Leone unterbrochen. Im Sommer 2015 konnten die Bauarbeiten jedoch wieder aufgenommen und fortgesetzt werden, sodass die Grundschule 2017 fertiggestellt wurde.

